

Top-Starterinnenfeld beim Women's Cycling Grand Prix Stuttgart & Region 2024

Nach der großartigen Premiere in 2023 ist der Women's Cycling Grand Prix bereits zur zweiten Edition um zwei Kategorien, in die sogenannte UCI ProSeries, aufgestiegen. Am 15. September ist die Frauen Radsport Weltspitze zu Gast in Stuttgart und Region und kämpft um den prestigeträchtigen Sieg beim wichtigsten deutschen Eintagesrennen für Frauen. Zum Fahrerinnenfeld gehören 10 der 15 UCI Women's WorldTeams. Somit bilden die Mannschaften der obersten Radsportliga der Welt die Hälfte das Grand-Prix-Peloton. Daneben sind acht Continental Teams dabei sowie die Berliner Wheel Divas und nicht zuletzt das Regionalteam Stuttgart.

Mit Canyon//SRAM Racing und CERATIZIT-WNT Pro Cycling sind beide deutschen Women's WorldTeams am Start vertreten. Zudem haben die beiden deutschen Continental Teams Maxx-Solar Rose Women Racing und das LKT Team gemeldet. Die internationalen Mannschaften haben viele ihrer deutschen Sportlerinnen nominiert, sodass in diesem Jahr keine Nationalmannschaft Deutschlands dabei ist.

Internationale Top-Fahrerinnen

Vorjahressiegerin Elena Pirrone aus Italien vom Team Roland möchte ihren Titel verteidigen. Doch die Konkurrenz ist enorm stark. Das deutsche Team Canyon//SRAM Racing feierte zuletzt den Sieg bei der Tour de France und wird mit einer Mischung aus jungen deutschen Fahrerinnen und erfahrenen internationalen Stars am Start stehen. An der Seite der früheren Zeitfahrweltmeisterin Chloe Dygert (USA) stehen zwei deutsche Talente – die 20-Jährige Justyna Czapla und die 19-jährige Jule Märkl.

Das zweite deutsche Top-Team aus der obersten Radsportliga, CERATIZIT-WNT Pro Cycling Team, bietet gleich drei deutsche Fahrerinnen auf: Lokalmatadorin Franziska Brauße aus Metzingen, dazu Lea Lin Teutenberg sowie die 20-jährige Lana Eberle.

Linda Riedmann, im vergangenen Jahr im Trikot der Deutschen Nationalmannschaft als Dritte auf dem Podium des Grand Prix, steht in diesem Jahr mit ihrem niederländischen WorldTeam Visma | Lease a Bike am Start.

Im UAE Team ist neben der erfahrenen Erica Magnaldi und der starken Eleonora Gasparrini die Deutsche Nachwuchsmeisterin Hannah Kunz vertreten. Die 20-Jährige gehört zwar zum UAE-Nachwuchsteam, wird sich in Stuttgart aber mit den internationalen Spitze messen können.

Das spanische Movistar-Team schickt eine internationale Mannschaft um die kanadische Meisterin Olivia Baril sowie die erfahrene Niederländerin Floortje Mackaij an den Start. Das norwegische Uno-X Mobility Team stellt eine starke Gruppe um die Italienerin Maria Giulia Confalonieri und die Niederländerin Anouska Koster. Das WorldTeam Fenix-Deceuninck ist mit der ebenso starken und vor allem bei Zielsprints sehr schnellen Belgierin Marthe Truyen, der erfahrenen Evy Kuijpers sowie jungen Fahrerinnen dabei.

Weitere deutsche Olympiateilnehmerinnen am Start

Lidl-Trek schickt ein Team aus jungen und erfahrenen Sportlerinnen. Mit dabei: die Deutsche Lisa Klein, die zuletzt bei den Olympischen Spielen in Paris Teil des deutschen Bahn-Teams war. An ihrer Seite ist auch die frühere Australische Meisterin Brodie Chapman, die im Juni Gesamtdritte bei der LOTTO Thüringen Ladies Tour wurde.

Das Continental Team Bepink - Bongioanni nimmt wie schon im Vorjahr am Grand Prix teil und strebt erneut eine Top-Platzierung an. Im vergangenen Jahr wurde die Italienerin Silvia Zanardi mit dieser Mannschaft Sechste. Sie fährt nun für das WorldTeam Human Powered Health aus den USA und wird an der Seite von der Deutschen Romy Kasper starten.

Beim ProTeam Hess Cycling ist Laura Süßmilch am Start, die bei Olympia in Paris gemeinsam mit Franziska Brauß und Lisa Klein zum Deutschen Bahn-Team gehörte.

Das niederländische VolkerWessels Women's Pro Cycling Team und die französische Mannschaft Team Komugi - Grand Est waren bei der Premiere 2023 am Start und sind erneut dabei. Zum ersten Mal am Start ist das Team Team Coop - Repsol aus Norwegen und die kanadische Mannschaft Primeau Vélo - Groupe Abadie, die von der Rheinländerin Leonie Laubig angeführt wird.

Zwei deutsche Continental Teams, Berliner Wheel Divas & Regionalteam Stuttgart

Für die deutschen Continental Teams Maxx-Solar Rose und LKT Team ist das Rennen in Stuttgart eines der Highlights des Jahres. Das gilt auch für das Berliner Wheel Divas Cycling Team, das mit der Führenden in der „Müller – Die lila Logistik Rad-Bundesliga“ Corinna Lechner antritt.

Etwas Besonderes ist der Grand Prix für die Auswahl vom Baden-Württembergischen Radsportverband. Der Weltradsportverband lässt maximal zwei Teams zu, die aus Amateurrinnen bestehen. Einen Platz bekam der Württembergische Radsportverband (WRSV), der so sechs ambitionierten und engagierten Amateurrinnen die Chance gibt, im Regionalteam Stuttgart dabei zu sein. In einem sportlichen Auswahlprozess konnten sich die Bewerberinnen qualifizieren. Einen Startplatz sicherte sich die mehrfache Deutsche Cross- und Mountainbike-Meisterin Elisabeth Brandau aus Schönaich südlich von Stuttgart, das in diesem Jahr Teil der Strecke ist.

Infos kompakt:

120 Fahrerinnen in 20 Teams aus 13 Nationen

6 Deutsche Teams

32 Deutsche Fahrerinnen

Die weiteren 88 Fahrerinnen gehören 26 verschiedenen Nationen an, die meisten internationalen Fahrerinnen kommen aus den Niederlanden (16), Italien (14) und Großbritannien (9).

Wichtige Information: Die Teams können ihr Aufgebot für den Women's Cycling Grand Prix bis zum Vortag verändern. Die finale Startliste wird dann auf der Website veröffentlicht.